

Bülacher Abendmusiken

Reformierte Kirche Bülach
Bettag, 16. September 2018, 17 Uhr

Brass & Pipe

«Brass & Pipe» vereint die Brillanz des Blechbläserquintetts mit der Klangfülle der Orgel

Ausführende:

Philharmonic Brass Zürich

Christoph Luchsinger, Trompete

Patrik Arnold, Trompete

Thomas Gmünder, Horn

Xaver Sonderegger, Posaune

Markus Hauenstein, Tuba

Susanne Rathgeb-Ursprung, Orgel

Eintritt frei, Kollekte.

Für Ihren grosszügigen Beitrag zur Deckung der Kosten danken wir herzlich.



Programm

Paul Dukas (1865 - 1935)	Fanfare la Péri	arr. Ch. Luchsinger
Johann Sebastian Bach (1685 - 1750)	Toccata und Fuge d-moll	arr. F. Mills
Vittorio Monti (1868 - 1922)	Csárdás	arr. M. Hauenstein
P. McCartney / J. Lennon (*1942 / 1940 - 1980)	Penny Lane	arr. F. Mills
Felix Mendelssohn (1809 - 1847)	1. Satz aus 6. Sonate «Vater unser im Himmelreich»	
Traditionell	La haut sur la Montagne	arr. T. Gmünder
Gioacchino Rossini (1792 - 1868)	Ouverture zu «Willhelm Tell»	arr. A. Frackenpohl
Hans Jürg Sommer (*1950)	Von der Voralp	arr. T. Gmünder
Giovanni Gabrieli (1557 - 1612)	Sonata Pian e forte	arr. Ch. Luchsinger
George Michael (1963 - 2016)	Faith	arr. Ch. Luchsinger
Astor Piazzolla (1921 - 1992)	Chanson de la Naissance	arr. X. Sonderegger
Johann Sebastian Bach	Ouverture «Wir müssen durch viel Trübsal» (Kantate 146)	

PHILHARMONIC BRASS ZÜRICH

Philharmonic Brass Zürich wurde 2003 von damals fünf jungen Musikstudenten der Zürcher Hochschule der Künste gegründet und begeistert durch mitreissenden Humor und Blechbläsermusik auf Weltniveau. Musikalität, Virtuosität und Klang, kombiniert mit einer aussergewöhnlichen Musizierfreude, ziehen Amateure wie Profis seit Jahren in ihren Bann. Bis heute hat das Quintett insgesamt neun CDs (eine davon mit Jörg Schneider) sowie eine DVD produziert. Seit Sommer 2015 spielen sie in der aktuellen Besetzung mit welcher sie auch die beiden aktuellsten CDs «Brass & Pipe» (2016) und «Best of 15 Jahre» (2017) einspielten.

Das Ensemble geht jährlich im Frühling mit einem neuen Programm auf Tournee. Nebst dieser spielen sie für Kulturveranstalter, Konzertreihen, Festivals, Firmen usw. im In- und Ausland. Unvergessen sind dabei Auftritte in Berlin oder Los Angeles sowie für das Schweizer Radio und Fernsehen. 2014 erhielten sie für ihre unnachahmlichen und witzigen Programme mit dem «Kleinen Prix Walo» in der Sparte «Band – Populäre Klassik» einen der acht Förderpreise der Show Szene Schweiz.

Susanne Rathgeb-Ursprung wurde 1977 in Schlieren (ZH) geboren. Sie studierte nach der Matura an der Musikhochschule Zürich/Winterthur Orgel bei Rudolf Scheidegger (Orgeldiplom mit Auszeichnung 2001) und Stefan Johannes Bleicher (Konzertdiplom 2004). Im Nebenfach studierte sie Klavier bei Carl Rütli. Bei Beat Schäfer erhielt sie eine Ausbildung in professioneller Chorleitung, die sie im Jahr 2002 mit dem Kantorendiplom abschloss. Wichtige Impulse bekam sie auch in verschiedenen Orgelseminaren bei Monika Henking und in diversen Dirigierkursen bei Felipe Cattapan. Sie war als Organistin und Chorleiterin in Hedingen, Schlieren und Dietikon tätig, bevor sie im Jahr 2005 Kirchenmusikerin an der ref. Kirche Bülach wurde. Hier brachte sie Schwung in die Kirchenmusik und gründete die Neue Kantorei Bülach und den Chinderchor. Sie organisiert die Konzertreihe der Bülacher Abendmusiken und bietet Eltern-Kind-Sing-Kurse an. Ihre Freude und Faszination am Orgelspiel gibt sie gerne im Unterricht an Erwachsene und Jugendliche weiter. Ausserdem singt sie seit mehr als 20 Jahren bei der „mirjamschola“ mit, ein a cappella-Ensemble, das sich dem gregorianischem Choral und der Musik von Hildegard von Bingen widmet.



Brass & Pipe mit Christoph Luchsinger, Patrik Arnold, Thomas Gmünder, Xaver Sonderegger, Markus Hauenstein und Susanne Rathgeb-Ursprung

Nächste Bülacher Abendmusiken

Jeweils um 17 Uhr in der ref. Kirche Bülach

4. November

Mensch, Luther!

David Goldzycher, Violine
Vera Bauer, Sprecherin

1. Januar 2019

Festliches Neujahrskonzert mit dem duo anima

Sandra Lützel Schwab-Fehr, Klarinette
Susanne-Rathgeb-Ursprung, Orgel und Klavier